



BESTANDSANGABEN

	vorh. Gebäude
	Gemarkungsgrenze
	Flurgrenze
	Flurstücksgrenze
	Zugehörigkeitshaken
	Höhenpunkt
	Höhenlinie
	Böschung
	Mauer
	Zaun
	Kanaldeckel
	Straßenbaum

Die Planunterlage entspricht den Genauigkeitsanforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990.

Stand der Katasterkarten : (ohne örtliche Überprüfung)

(Ort) (Datum)

nachrichtliche Darstellungen

	abzureißende Gebäude
	private Wegefläche
	geplante Gebäude
	neue Eigentumsgrenzen

Gestaltungssatzung gem. § 86 BauONW (nachrichtl. Festsetzungen gem. § 9(6)BauGB)

	Satteldach
	Firstrichtung
	z.B. 30°
	C
	Flachdach

FESTSETZUNGEN

	Grenze des räuml. Geltungsbereichs des B-Planes
	z.B. II Zahl der Vollgeschosse
	0,4 Grundflächenzahl
	z.B. 0,5 Geschößflächenzahl
	0 offene Bauweise
	Straßenbegrenzungslinie
	Baugrenze
	Abgrenzung unterschiedl. Nutzung
	MI Mischgebiet
	Änderungsbereich
	WA allgemeines Wohngebiet
	nichtüberbaub. Grundstücksfl.
	Straßenverkehrsfläche
	öffentl. Wegefläche
	Parkplatz
	Gemeinbedarfsfläche
	Kindergarten
	Kirche
	öffentl. Grünfläche
	Spielplatz
	zu erhalt. Baumbestand

RECHTSGRUNDLAGE

§§ 1, 2, 3 u. 8 ff. des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141) in Verbindung mit den Vorschriften der BauNVO in der Fassung vom 23.1.1990 (BGBl. I S. 132) der Planzeichenverordnung vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 833) zuletzt geändert am 18.12.1990 (BGBl. I S. 58) und § 86 Abs.4 der BauONW in der Fassung vom 7.3.1995 (GV.NW. S. 218 /SGV.NW. 232)

STADT FRÖNDENBERG

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 gemäß § 2(4)BauGB für den Bereich : Hohenheide-Ost Abschnitt Nord

Gemarkung : Fröndenberg
Flur : 3 M 1 : 500

1. Ausfertigung

Der Bau- und Planungsausschuss der Stadt hat am 5.6.1997 nach § 2 Abs. 4 des BauGB in der Fassung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253) beschlossen, diesen Bebauungsplan zu ändern.

Fröndenberg, den 22.4.1998

Ziegenbein
Ausschulvorsitzender

Wiehage
Ausschulmitglied

Köllhorst
Schriftführer

Dieser Änderungsentwurf und die Begründung haben nach § 3 Abs. 2 des BauGB in der Fassung vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141) in der Zeit vom 6.7. bis 6.8.1998 einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen.

Fröndenberg, den 12.8.1998

Krause
Krause
Stadtdirektor
Bürgermeister

Die Übereinstimmung mit dem Original wird beglaubigt

Fröndenberg, den

Anhörung und Erörterung gemäß § 3 des BauGB erfolgten am 4.5.- 8.5.1998

Fröndenberg, den

Krause
Stadtdirektor
Bürgermeister

Der Rat der Stadt hat diesen Änderungsentwurf am 2.9.1998 nach § 10 Abs.1 des BauGB in der Fassung vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141) als Satzung beschlossen.

Fröndenberg, den 16.9.1998

Krause
Krause
Bürgermeister

Ratsmitglied
Ratsmitglied

Köllhorst
Köllhorst
Schriftführer

Für die Erarbeitung des Planentwurfes : STADT FRÖNDENBERG

Fröndenberg, den 24.6.1998

Krause
Krause
Stadtdirektor
Bürgermeister

Der Bau- und Planungsausschuss der Stadt hat am 13.5.1998 nach § 3 Abs. 2 des BauGB in der Fassung vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141) beschlossen, diesen Änderungsentwurf mit der Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Fröndenberg, den 23.4.1998

Ziegenbein
Ausschulvorsitzender

Köllhorst
Köllhorst
Schriftführer

Die Änderung sowie Ort und Zeit ihrer öffentlichen Auslegung sind nach § 10 Abs.3 des BauGB in der Fassung vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141) am 24.9.1998 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Fröndenberg, den 28.9.1998

Krause
Krause
Bürgermeister

Ratsmitglied
Ratsmitglied

Köllhorst
Köllhorst
Schriftführer

Für die Erarbeitung des Planentwurfes : STADT FRÖNDENBERG

Fröndenberg, den 24.6.1998

Krause
Krause
Stadtdirektor
Bürgermeister